

Abbildungen.

Zu den Abbildungen.

1. Ein geeignetes Lichtbild von Prof. Nigg konnte leider nicht beigebracht werden, dafür ist die Titelvignette eingefügt mit dem Monogramm Niggs, wie er es auf seinen früheren Arbeiten gebrauchte. Gezeichnet vom Verfasser im Sinne einer Darstellung nach der Art Niggs. Die Texteinlagen sind Wiedergaben nach Stickereien Niggs aus der Magdeburger und Kölner Schulzeit.
2. Linoldruck von der Originalmatrix Niggs. Die Emausjünger.
3. Tafel I bis XV.

Tafel I

1. „Blick von unserm alten Haus Vadua, Juni 1893“, Hintergrund Wartau, Aquarellierte Federzeichnung 25/20
2. „Am Zürichberg, Zollikon, den 9. Aug. 1891“ Stützenblockblatt, Bleistiftzeichnung 12/18

Tafel II

1. Lithographie, Skizze 25/20
2. Lithographie, Studie mit Deckweiß überarbeitet 25/20

Tafel III

1. Der Englische Gruß, Bleistiftzeichnung, Berlinerzeit 21, 5/21, 5
2. Die beiden Mönche, Aquarell 16/23

Tafel IV

1. Kauernder Knabenakt, Stiftzeichnung 17/10
2. Hirsche, lithographische Skizze 11/11

Tafel V

1. Maria unter dem Kreuz, Bleistift, Entwurf zu einem Linolschnitt, vergl. Tafel XII, 1 21, 5/21, 5
2. Dekorativer Wandbehang, Berliner-Magdeburger-Zeit, farbige Woll-Stickerei 200/140

Tafel VI

1. Gestickter Lehnstuhlüberzug
2. Gestickter Kissenüberzug 60/60
3. Gestickte Walla 20/20

Tafel VII

1. Phantasia, Der Schreden, Breitstiftzeichnung, farbig getönt 40/30
2. Erweiterte Komposition wie vorgehend 35/50